

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:301529-2016:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen
2016/S 167-301529**

Bekanntmachung vergebener Aufträge – Versorgungssektoren

Richtlinie 2004/17/EG

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Hamburg Port Authority AöR
Neuer Wandrahm 4
Zu Händen von: Michael Grosch
20457 Hamburg
Deutschland
Telefon: +49 4042847-2819
E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de
Fax: +49 4042847-2305

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des Auftraggebers: www.hamburg-port-authority.de

I.2) Haupttätigkeit(en)

Hafeneinrichtungen

I.3) Auftragsvergabe im Auftrag anderer Auftraggeber

Der Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

Grundinstandsetzung St. Pauli Elbtunnel, 4.BA Tunnelrohr Ost – Fahrbahnsanierung, Technische Gebäudeausrüstung.

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Bauftrag
Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Hamburg.
NUTS-Code DE600

II.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

II.1.4) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Der 1911 eröffnete St. Pauli-Elbtunnel – auch Alter Elbtunnel genannt – unterquert die Norderelbe auf einer Länge von ca. 426,5 Metern und verbindet die nördliche Hafenkante bei den St. Pauli-Landungsbrücken (Nordeingang) mit der Elbinsel Steinwerder (Südeingang). Er wurde zwischen 1907 und 1911 erbaut und besteht aus 2 parallelen Tunnelröhren (Ost und West) mit jeweils einer Fahrspur und 2 seitlichen Gehwegen, den Schachtgebäuden auf der Nordseite (St. Pauli) und der Südseite (Steinwerder) sowie dem Betriebsgebäude Steinwerder. Zufahrten und Zugänge zu den Tunnelröhren erfolgen über Lastenaufzüge in den Schachtgebäuden.

Bereits 1994 wurde mit einer Grundinstandsetzung begonnen, deren Ziel u. a. die Wiederherstellung des Erscheinungsbildes von 1911 ist. Nach Abschluss der Instandsetzungsarbeiten an den Schachtgebäuden St.

Pauli und Steinwerder wird seit August 2010 die östliche Tunnelröhre erneuert. Die Tunnelröhre wurde auf gesamter Länge im Bereich des Gewölbes sowie der Tunnelwände entkernt. Anschließend wurden Gewölbe und Wände wieder in den Ursprungszustand zurück versetzt.

Daran anschließend soll nun der Fahrbahnteil in der Tunnelröhre Ost zwischen Tunnelmeter 0,96 und 425,91 komplett erneuert werden.

Mit diesem Vergabeverfahren sollen Bauleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung (siehe Pkt. II.2.1) vergeben werden.

- II.1.5) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
45231300, 42521000, 45315600, 45316000, 45312100, 45314000, 38410000, 45310000
- II.1.6) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja
- II.2) **Endgültiger Gesamtauftragswert**
- II.2.1) **Endgültiger Gesamtauftragswert**

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Verfahrensart**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Verhandlungsverfahren mit einem Aufruf zum Wettbewerb
- IV.2) **Zuschlagskriterien**
- IV.2.1) **Zuschlagskriterien**
das wirtschaftlich günstigste Angebot
- IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**
Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein
- IV.3) **Verwaltungsangaben**
- IV.3.1) **Aktenzeichen beim Auftraggeber:**
E-0136-16-V-EU
- IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**
Auftragsbekanntmachung
Bekanntmachungsnummer im ABI: [2016/S 051-085737](#) vom 12.3.2016

Abschnitt V: Auftragsvergabe

- V.1) **Auftragsvergabe und Auftragswert**
Bezeichnung: Grundinstandsetzung St. Pauli Elbtunnel, 4.BA Tunnelrohr Ost – Fahrbahnsanierung, Technische Gebäudeausrüstung
- V.1.1) **Tag der Zuschlagsentscheidung:**
22.8.2016
- V.1.2) **Angaben zu den Angeboten**
Anzahl der eingegangenen Angebote: 1
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 0
- V.1.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**
Otto Schatte GmbH
Hochstraße 82
23554 Lübeck
Deutschland

- V.1.4) **Angaben zum Auftragswert**
- V.1.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**
- V.1.6) **Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
- VI.2) **Zusätzliche Angaben:**
- VI.3) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
 - VI.3.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Deutschland
 - VI.3.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 101b GWB.
 - VI.3.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
 - VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

26.8.2016